

Praxis für Sprachtherapie und Logopädie

Barbara Riebenstahl

Sprachheilpädagogin

Akademische Sprachtherapeutin (dbs)



Mitglied im



**Deutscher Bundesverband der akademischen
Sprachtherapeuten**

Vertretung der Sprachheilpädagoginnen, Klinischen Linguisten, Klinischen Sprechwissenschaftler

Wir sind für Sie da:

Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr
 13.00 – 19.00 Uhr

Samstag 9.00 – 18.00 Uhr



so finden Sie uns:

mit dem Bus: Linie 6 und 20
von Haltestelle Blücherstraße
noch > 1 min Fußweg

mit dem Auto:

vom Saarkreisel Abfahrt Rauental
noch > 1 min Fahrt

Parkmöglichkeiten vorhanden.



Otto-Fohl-Straße 14

56073 Koblenz

0261 - 95 22 9036

0261 - 95 22 9036

info@sprachtherapie-logos.de

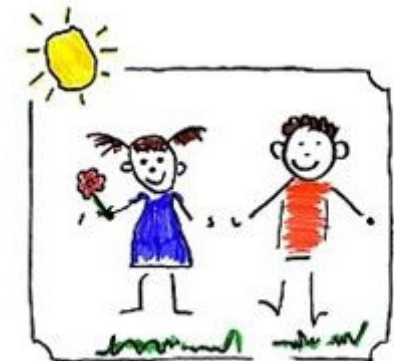
www.sprachtherapie-logos.de

Praxis für Sprachtherapie und Logopädie

Barbara Riebenstahl

Sprachheilpädagogin

Akademische Sprachtherapeutin (dbs)



Sprachtherapie logos

Beratung · Diagnostik · Therapie · Nachsorge

Sie stellen eine Auffälligkeit an Ihrem Kind fest.

Wie gehen Sie dann vor?

- Die Logopädie ist Teil der medizinischen Grundversorgung. Sie beinhaltet die Untersuchung und Behandlung krankheitsbedingter Sprech- und Sprachstörungen, aber auch Maßnahmen zur Prävention.
- Die logopädische Behandlung kann von jedem Arzt, z.B. Hausarzt, Kinderarzt, HNO-Arzt, Allgemeinmediziner, Zahnarzt oder Kieferorthopäde verordnet werden.
- Anschließend vereinbaren Sie die Termine.
- Die Sprachtherapie erfolgt dann je nach Verordnung in Einzel- oder Gruppentherapie.
Die Dauer einer einzelnen Therapiestunde beträgt 30, 45 oder 60 Minuten.
- Die Kosten für geleistete Therapieeinheiten trägt die Krankenkasse zum jeweils gültigen Kassensatz.
Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr sind von der Zuzahlung befreit.



Wie verläuft die Behandlung?

Untersuchung:

Zu Beginn wird die Artikulation, der Wortschatz, die Grammatik, das Verstehen von Sprache oder die Schreib- und Leseleistung getestet.

Die Ergebnisse dieser Untersuchung bilden zusammen mit der Anamnese und dem ärztlichen Befund die Grundlagen für die Auswahl der Behandlungsmethode.

Therapie:

Die Sprachtherapie besteht neben den spezifischen Übungen aus Gesprächen mit den Eltern über den Therapieverlauf und den zu erwartenden Erfolg. Außerdem werden Ihnen Anleitungen zum Üben mit Ihrem Kind für zu Hause gegeben.

Beratung:

Sie werden über Ursachen und Auswirkungen der jeweiligen sprachlichen Beeinträchtigung beraten. Bei Fragen zur Einschulung ist häufig ein logopädisches Gutachten notwendig, das Ihnen bei Bedarf gerne erstellt wird.

Exklusiv:

Über das sprachtherapeutische Angebot hinaus bietet die Sprachtherapie logos Fortbildungsangebote für Lehrer und Erzieher an. Außerdem können Eltern und Interessierte an Informationsabenden teilnehmen. (Mindestteilnehmerzahl)
Für zwei- und mehrsprachige Kinder werden Deutschförderkurse angeboten.

Wer kann behandelt werden?

Kinder und Jugendliche jeden Alters mit

- Sprachentwicklungsverzögerungen und Sprachentwicklungsstörungen (auch bei Kindern mit geistiger Behinderung)
- Late Talker (Kinder sprechen mit ca. 2 Jahren noch nicht)
- Dysgrammatismus (Störungen der Grammatik)
- Eingeschränkter Wortschatz
- Störungen der Sprache und des Sprachverständnisses
- Dyslalie (Störungen der Aussprache)
- Störungen des Redeflusses (Stottern und Poltern)
- myofunktionelle und orofaciale Störungen
- Lese-Rechtschreibschwäche (LRS)

